



The Leading Golf Courses

4. Schönborn Cup Race to Club Med Marrakech

Samstag, 15. Juli

Zählspiel nach Stableford

FINDET AB EINER MINDESTTEILNEHMERANZAHL VON **16 PERSONEN** STATT!

Serienstart: ab 09:00 Uhr (max. 42 Teilnehmer), 1-18

Wertung: Brutto: 1. Platz
Netto: 2 Gruppen je 1.-3. Netto (Beide Nettosieger bekommen ein Schönborn-Golfbag und Club Med Gutscheine).
Nearest to the Gin auf jedem Par3.
Ergebnisse zählen zur Jahreswertung des Schönborn Cup Race to Club Med Marrakech (besten 3 Ergebnisse + Clubmeisterschaft). Brutto und Netto Sieger werden zum Finale in den Club Med Marrakech eingeladen. Die Zweitplatzierten erhalten 50% Rabatt.

Sonderspiel: 2er Club

Nennschluss: am Vortag um 12:00 Uhr

Nenngeld:

Für Mitglieder:	€ 20,-	MG Jugend U21:	€ 10,-
Gäste inkl. Greenfee:	€ 120,-	Gäste U21:	€ 75,-
Nicht-Partnerclub:	€ 180,-		

Essen: -

Abschläge: Herren: gelb
Damen: rot
Auf Wunsch auch gerne von weiß oder blau möglich, bitte vor Nennschluss im Sekretariat melden.

Wettspielleitung: Andreas Agh, Robert Grund, Kurt Helbling

Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des R&A Rules Limited, den Platzregeln des GC Schloss Schönborn, sowie nach der Hardcard des ÖGV.

Bei gleichen Ergebnissen entscheiden die besseren letzten 9 Löcher. Bei weiterer Gleichheit werden bis zu einer Entscheidung die letzten 6, 3, 1 Löcher herangezogen, im Netto mit anteiliger Vorgabe. Bei weiterer Gleichheit entscheidet das Los. Mehrfachpreisausschluss! Nettosieger Gruppe A (Golfbag) geht vor Bruttosieg. Alle anderen Preise Brutto vor Netto.

Teilnahmeberechtigt: sind Amateure, die Mitglied eines dem ÖGV oder ausländischen Nationalen Verbandes angeschlossenen ordentlichen Mitgliedsclubs sind und zumindest über eine Stammvorgabe von 45 verfügen.

Datenschutz: Mit der Anmeldung zum Turnier erklären Sie sich bereit, dass Ihre E-Mail Adresse bzw. Fotos, welche während des Turniers gemacht werden für interne Zwecke verwendet werden dürfen.

Änderungsvorbehalt: Bis zum 1. Start hat die Wettspielleitung in begründeten Fällen das Recht, die Ausschreibung zu ändern (Ausnahme: Vorgabewirksamkeit). Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig.